

Gute Beziehungen zur CVP sollen auch unter neuem Präsidium weitergeführt werden

EVP gratuliert Doris Leuthard zur Wahl

Die EVP Schweiz freut sich über die Wahl von Doris Leuthard zur Bundesrätin und wünscht ihr zu diesem nicht einfachen Amt alles Gute und Gottes Segen.

Die Nachfolge von Bundesrat Joseph Deiss ist geregelt, Doris Leuthard wurde heute morgen zur Bundesrätin gewählt. „Frau Leuthard erreichte im ersten Wahlgang 133 Stimmen. Wir erachten das als ein gutes Resultat“, meint Joel Blunier, Generalsekretär der Evangelischen Volkspartei. Er hofft, die in den letzten Jahren aufgebauten, guten Beziehungen zur CVP weiterführen und ausbauen zu können.

„Die Zusammenarbeit mit Doris Leuthard als Ratskollegin war geprägt von einer offenen und unkomplizierten Kommunikation“, erinnert sich Parteipräsident und Nationalrat Ruedi Aeschbacher (Grüt ZH): „Ich hoffe, dass sie diesen Kommunikationsstil in den Bundesrat mitnehmen kann.“

Die Erwartungen in Bundesrätin Doris Leuthard sind enorm hoch: entsprechend wünscht die EVP Schweiz ihr für dieses nicht einfache Amt alles Gute und Gottes Segen. Wir hoffen, dass das C der CVP – welches auch für uns wichtig ist – in ihrer Politik als Leitlinie sichtbar wird.

Zürich, den 14. Juni 2006/nh

Für Auskünfte:

Nationalrat Dr. Ruedi Aeschbacher, Präsident der EVP Schweiz: 076 376 33 84

Nationalrat Heiner Studer: 079 445 31 70

Nationalrat Walter Donzé: 076 365 50 15

Joel Blunier, Generalsekretär EVP Schweiz: 076 379 76 79

Niklaus Hari, Kommunikationsverantwortlicher EVP Schweiz: 079 202 72 27
